

Gesamtliste der gemeldeten Mehrerträge und Minderaufwendungen der Fachdienste zur Reduzierung des prognostizierten höheren Jahresfehlbetrages im Haushalt 2019

Fachdienst	Produkt	Sachkonto	Auflösung Rückstellung bei Sachkonto	Bezeichnung	Mehrerträge in €	Minderaufwendungen in €	Begründung der Einsparung / Mehrerträge	Nachteile für betroffene Leistungsempfänger/ Begünstigte bei Einsparungen
011	01.01.01	5495001		Sitzungsgeld		2.000,00	Aufgrund der aktuellen Bewirtschaftung der Planungsstelle ist es möglich, den Ansatz nochmals um 2.000 Euro zu reduzieren	Voraussichtlich keine
012	01.10.01	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		10.000,00	Einsparung durch die Verschiebung der für Ende des Jahres vorgesehenen Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel in das Jahr 2020	keine
	01.10.01	5241002		Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen		5.000,00	Vorzeitige Auflösung der Grundreinigung in einigen Schulklassen in den Ferien (z. B. Albert-Schweitzer-Schule)	Höherer Verschleiß der Böden, wird 2020 nachgeholt
	01.10.01	5422001		Mieten und Pachten		3.000,00	Vorzeitige Auflösung des Mietvertrages der Asylunterkunft Am Landhagen (2 Monate)	keine
	01.10.01	4582001	5215001	Rückstellung V.-Ketteler-Schule - Sanierung Fenster	200.000,00		Auflösung der Instandhaltungsrückstellung, da jetzt Umsetzung als investive Maßnahme; somit Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen bei 01.10.01.4582001	keine, nunmehr Investition
	01.10.01	4582001	5215001	Rückstellung V.-Ketteler-Schule - Fassadensanierung u. 2. baul. Rettungsweg	268.227,00		Auflösung der Instandhaltungsrückstellung, da jetzt Umsetzung als investive Maßnahme; somit Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen bei 01.10.01.4582001.	keine, nunmehr Investition
014	01.06.01	5429001		Inanspruchnahme von Rechten und Diensten- Prüfung Gesamtabschluss 2019		9.000,00	Die Stadt Oelde könnte nach der Neuregelung (ab 1.1.19) des § 116 a GO von der Aufstellung und Prüfung des GA befreit sein. Die Befreiung ist durch Ratsbeschluss bis 30.09.2020 herbeizuführen. Vorschlag: Den Beschluss schon in diesem Haushaltsjahr herbeiführen, um Rechtssicherheit zu erhalten.	keine
	01.06.01	4582001	5429001	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten- Prüfung durch GPA	16.500,00		Rückstellung für Prüfungsgebühren im Rahmen der Prüfung Jahresabschluss 2012 durch die Gemeindeprüfungsanstalt kann aufgelöst werden. Es ergeben sich dadurch Mehrerträge aus der Auflösung der Rückstellung.	keine
	01.06.01	4582001	5429001	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten- Prüfung durch GPA	19.000,00		Rückstellung für Prüfungsgebühren im Rahmen der Prüfung Jahresabschluss 2013 durch die Gemeindeprüfungsanstalt kann aufgelöst werden. Es ergeben sich dadurch Mehrerträge aus der Auflösung der Rückstellung.	keine

Fachdienst	Produkt	Sachkonto	Auflösung Rückstellung bei Sachkonto	Bezeichnung	Mehrerträge in €	Minder-aufwendungen in €	Begründung der Einsparung / Mehrerträge	Nachteile für betroffene Leistungsempfänger/ Begünstigte bei Einsparungen
014	01.06.01	4582001	5429001	Inanspruchnahme von Rechten und Diensten- Sonderprüfung GPA	10.000,00		Rückstellung für Prüfungsgebühren im Rahmen der Sonderprüfung 2018 durch die Gemeindeprüfungsanstalt kann aufgelöst werden. Es ergeben sich dadurch Mehrerträge aus der Auflösung der Rückstellung.	keine
015	15.01.01	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		35.000,00	Z.B. Wegfall Interessenstandortgemeinschaft, Änderung in dem Umsetzungszeitplan Masterplan Innenstadt	nicht erkennbar
	15.01.01	5433010		Öffentlichkeitsarbeit		20.000,00	s.o., Wegfall Interessenstandortgemeinschaft	nicht erkennbar
101	01.08.01	5041001		Beihilfen für aktive Beschäftigte		30.000,00	Gegenüber den einkalkulierten Beihilfeaufwendungen von 300.000 € wurden von der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw) für 2019 nur rund 240.000 € an Abschlägen angefordert. Ob die tatsächlichen Aufwendungen im Ergebnis höher sein werden, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht mit Bestimmtheit vorhergesagt werden. Nach der Hochrechnung der kwv dürfte sich derzeit ein Aufwand von rund 270.000,-€ bei den aktiven Beschäftigten ergeben.	keine
	01.08.01	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		4.000,00	Die eingeplanten Mittel für Beratungsleistungen zum IT-Grundschutz werden nicht mehr benötigt.	keine
	01.08.01	5413001		Aufwendungen für Fortbildung, Umschulung		10.500,00	Die Fortbildungsmaßnahmen für die IT-Mitarbeiter werden teilweise auf das Jahr 2020 verschoben. Hierdurch lassen sich von den eingeplanten Mitteln in H.v. 15.000 € rund 7.500 € einsparen. Darüber hinaus werden die geplanten Office-Schulungen mit einem Volumen von 3.000 € für 2019 nicht durchgeführt.	keine
	01.08.03	5293001		Beratungsleistungen		15.000,00	Nach Einführung des Ticketsystems Jira sollten auch die Programmmodule Knowledge Management, Configuration Management und Change-Management in 2019 eingeführt werden. Die diesbezüglich eingeplanten Mittel für die Prozessberatung können aber unter Berücksichtigung der Haushaltslage in 2019 eingespart werden. In 2020 muss die Prozessberatung aber nachgeholt werden.	keine

Fachdienst	Produkt	Sachkonto	Auflösung Rückstellung bei Sachkonto	Bezeichnung	Mehrerträge in €	Minder-aufwendungen in €	Begründung der Einsparung / Mehrerträge	Nachteile für betroffene Leistungsempfänger/ Begünstigte bei Einsparungen
102	xx.xx.xx	5xxxxxx		Personalaufwendungen		50.000,00	Derzeit nicht benötigte Mittel aufgrund von Vacanzen, zeitlich verschobenen Einstellungen sowie aufgrund von langfristigen Erkrankungen und Elternzeiten bzw. Nachbesetzung im Beamtenbereich; ein Teil wurde genutzt um zusätzlichen Personalbedarf in anderen Bereichen zu finanzieren. <i>Ein Teil wird evtl. noch für bisher nicht geplante Aufwendungen genutzt werden müssen:</i> • Nachforderungen der Deutschen Renten- versicherung aufgrund der diesjährigen Prüfung • Prüfung der kvw (Personalgestellung WBO)	
103	01.08.02	5253001		Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.000,00	Verschiebung von Anforderungen (Kleinmaterial) ins Jahr 2020	keine
	01.08.02	5255001		Aufwendungen für die Unterhaltung des immateriellen Vermögens		6.000,00	Kein weiterer Ausbau der Virtual-Desktop- Infrastruktur (Home Office).	keine
	01.08.02	5293001		Beratungsleistungen		6.000,00	Verschiebung von Beratungsleistungen ins Jahr 2020	keine
200	16.01.01	5341001		Gewerbesteuermulage		268.697,00	Geringere Gewerbesteuerumlage	keine
	16.01.01	5342001		Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit		222.634,00	Geringere Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit	keine
230	01.10.02	4421001		Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	840.000,00		Mehrerträge aus dem Verkauf von Wohnbaugrundstücken, insbesondere im Bereich Benningloh II.	keine
	01.10.02	4488001		Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von übrigen Bereichen	53.000,00		Verwaltungskostenbeiträge aus den Erbbaugrundstücken Benningloh II	keine, vertragliche Regelung
330	02.04.01	4311001		Verwaltungsgebühren	25.000,00		Höhere Antragszahlen für Personaldokumente etc. (40.000 € mehr an Gebühren abzüglich 15.000 € höhere Ausgaben an Bundesdruckerei) werden bis Jahresende erwartet.	keine
	02.05.01	5436001		Porto		5.000,00	Rechnungen sind größtenteils bezahlt; Porto für Wahlen/Bürgerentscheide fiel niedriger aus bzw. Prognose war fehlerhaft.	keine
400	03.01.01	5439001		Sonstige Geschäftsaufwendungen		6.000,00	Durch die VHS werden in den Grundschulen freiwillige Sprachkurse für Migranten angeboten.	neu zugezogene Schüler/innen mit Migrationshintergrund
	03.03.06	5271001		Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz		5.000,00	U.a. durch rückgängige Schülerzahlen in den unteren Jahrgangsstufen weniger Bedarf.	keine; der notwendige Bedarf wird ausreichend gedeckt
	04.01.03	5317001		Aufwendungen für Zuschüsse an private Unternehmen		20.000,00	Der Verein Bürger für Oelde hat seinen Vertrag mit der Stadt gekündigt und wird mit wesentlich weniger Eigenleistung den Rosengarten fertigstellen. Entsprechend geringer ist der städtische Anteil.	Keine
	04.01.03	5318010		Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche		12.600,00	Freiwillige Zuschüsse für Vereine u. Verbände ohne Unterhaltungszuschüsse	Vereine/Verbände der Stadt Oelde

Fachdienst	Produkt	Sachkonto	Auflösung Rückstellung bei Sachkonto	Bezeichnung	Mehrerträge in €	Minder-aufwendungen in €	Begründung der Einsparung / Mehrerträge	Nachteile für betroffene Leistungsempfänger/ Begünstigte bei Einsparungen
400	04.01.03	5315001		Aufwendungen für Zuschüsse an verbund. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		2.500,00	Die Reparatur von Ausleihmaterial an Vereine wird zurückgestellt.	Vereine, die Veranstaltungsequipment ausleihen.
	08.01.02	5318010		Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche		4.000,00	Zuschuss an den Stadtsportverband Oelde entfällt.	Stadtsportverband
	08.01.01	5215001		Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		10.000,00	Ausgabenreduzierung	nicht zwingend erforderliche Maßnahmen zurückstellen
	08.01.01	5241002		Unterhaltung u. Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		5.000,00	Ausgabenreduzierung	nicht zwingend erforderliche Maßnahmen zurückstellen
	08.01.01	5242002		Unterhaltung u. Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens		10.000,00	Ausgabenreduzierung	nicht zwingend erforderliche Maßnahmen zurückstellen
401	04.01.02	5433010		Öffentlichkeitsarbeit		1.000,00	Es werden 2 Lesungen weniger angeboten.	Bildungspartner Schule und Bibliothekskunden
430	04.01.01	4140101		Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	16.000,00		Mehrerträge bei den Zuweisungen vom Bund für die VHS.	keine
500	05.01.05	5318013		Aufwendungen für Leistungen der Familienunterstützung		1.000,00	Mittel werden voraussichtlich in diesem Haushaltsjahr nicht in voller Höhe abgerufen.	keine
	05.04.01	4141001		Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	398.000,00		Angekündigt ist die Weiterleitung der Integrationspauschale in Höhe von 544.000€ - Integrationspauschale durch Land noch nicht verifiziert! Bescheid vorauss. im September zu erwarten. Im Ansatz 2019 bereits enthalten: 146.000 €.	keine
	05.04.03	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		20.000,00	In Abhängigkeit vom Zeitpunkt der Stellenbesetzung Integration, voraussichtlich zum 01.09.19, wird ein Teilbetrag nicht mehr benötigt. Finanzierung ist durch Personalkostenansatz gesichert.	keine
510	06.01.01	5281001		Aufwendungen für sonstige Sachleistungen		2.000,00	Die Broschüre für die Ferienspieltage wurde abgerechnet (./. 1000 €) und geplante kostenabhängige Maßnahmen in der Jugendhilfeplanung werden geschoben bzw. für das Jahr 2019 nicht geplant.	keine
	06.01.01	5318010		Aufwendungen für Zuschüssen an übrige Bereiche		7.000,00	Zusätzlich zum 1. Finanzstatusbericht: Die Förderung von Jugendleitern kann auf Grund der zurückgehenden und mittlerweile geringen Anzahl von Berechtigten für dieses Jahr reduziert werden (./. 2.000 €) und auf Grund des gescheiterten Transfers von Jgdl. aus den Ortsteilen mit einem Jugendbus entfallen in 2019 die Aufwände (./. 5.000 €)= insgesamt 16.000 € zum HH-Ansatz.	keine

Fachdienst	Produkt	Sachkonto	Auflösung Rückstellung bei Sachkonto	Bezeichnung	Mehrerträge in €	Minder-aufwendungen in €	Begründung der Einsparung / Mehrerträge	Nachteile für betroffene Leistungsempfänger/ Begünstigte bei Einsparungen
510	06.02.05	5331001		Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen		4.000,00	Geringere Fallzahlen Monate 01-06 auf das Jahr hochgerechnet: 4.000 € zusätzlich zum 1. Finanzstatusbericht= insgesamt 8.000 € zum HH-Ansatz.	keine
600	12.01.01	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		2.500,00	Ansatz für Wirtschaftswegekonzert wird nicht benötigt.	keine Nachteile, da Wirtschaftswegekonzert derzeit ruhend.
	11.01.02	4487010		Kostenerstattung für Grundstücksanschlüsse	70.000,00		Mehreinnahme nach Schlussrechnung bei den Anschlüssen Benningloh II.	keine Nachteile, da Mehreinnahme
	13.02.01	4321001		Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Friedhofsgebühren)	18.500,00		Mehreinnahme wegen höherer Bestattungszahlen.	keine Nachteile, da Mehreinnahme
	10.03.02	4487001		Erträge aus Kostenerstattung für Städtebauliche Verträge	7.500,00		Mehreinnahmen, da mehr Verträge geschlossen werden.	keine Nachteile, da Mehreinnahme
610	09.01.01	5281001		Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen		30.000,00	freiwillige Leistung; Mittel für Maßnahmen aus den Dorfentwicklungskonzepten.	Ortsteile können begonnene Projekte ggfls. nicht weiterführen, Mittel werden von den Ortsteilen im lfd. Jahr sehr unterschiedlich abgerufen
	09.01.02	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		60.000,00	Ein Teil der Bauleitplanverfahren kann hausintern bearbeitet werden, so dass Mittel, die für externe Planungsleistungen vorgesehen waren, eingespart werden können.	keine
	09.01.03	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		50.000,00	Wohnraumbedarfsanalyse - freiwillige Leistung	keine
661	12.01.01	5242002		Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens		20.000,00	Reduzierung des Einsatzes der Fremdfirma und Beschränkung auf Herstellung der Verkehrssicherheit.	Schadstellen zwar verkehrssicher, nicht alles als Optimum hergestellt.
	11.01.02	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		25.000,00	Verschiebung Energieanalyse Kläranlage Eigenanteil	Verschiebung Sanierungskonzept Kläranlage
	11.01.02	5291001		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen		80.000,00	Verschiebung Fortschreibung Zentralabwasserpläne	Verschiebung Sanierungskonzept Kanalnetz
662	12.01.01	5241002		Unterhaltung u. Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		35.000,00	Reduzierung Grünflächenpflege	Beeinträchtigung des Stadtbildes
	13.01.01	5241002		Unterhaltung u. Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen		20.000,00	Reduzierung Grünflächenpflege	Beeinträchtigung des Stadtbildes
	13.01.01	5242002		Unterhaltung u. Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens		15.000,00	Reduzierung Grünflächenpflege	Beeinträchtigung des Stadtbildes

Fachdienst	Produkt	Sachkonto	Auflösung Rückstellung bei Sachkonto	Bezeichnung	Mehrerträge in €	Minder-aufwendungen in €	Begründung der Einsparung / Mehrerträge	Nachteile für betroffene Leistungsempfänger/ Begünstigte bei Einsparungen
Forum / 201	01.09.02	5315001		Aufwendungen für Zuschüsse an verbund. Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		30.000,00	Es wird die Summe bis Ende des Jahres eingespart.	keine

abzüglich erforderlicher Deckungsmittel für Verbuchung KIBiz-Rücklage (Jugendamt)		- 182.000,00
---	--	--------------

	Mehrerträge	Minder-aufwendungen
Summe:	1.941.727,00	1.003.431,00

Gesamtverbesserung durch Mehrerträge und Minderaufwendungen	2.945.158,00 €
--	-----------------------

Entwicklung Haushalt 2019 - Prognose 1. Finanzstatusbericht /geringere Gewerbesteuererträge	
geplanter Jahresfehlbetrag lt. Haushaltsplan 2019	750.870,00 €
zuzüglich Verschlechterung lt. Prognose 1. Finanzstatusbericht für 2019	419.818,00 €
zuzüglich geringere Gewerbesteuererträge, Stand: 28.06.19 (<i>gesichert</i>)	3.162.953,00 €
zuzüglich geringere Gewerbesteuererträge, Stand: 16.07.19 (<i>von Unternehmen vorangekündigt</i>) ca.	1.600.000,00 €
prognostizierter Jahresfehlbetrag aktuell	5.933.641,00 €
abzüglich Gesamtverbesserung (s.o.) - Reduzierung des Fehlbetrages-	- 2.945.158,00 €
verbleibender Jahresfehlbetrag nach Berücksichtigung der Mehrerträge/Minderaufwendungen	2.988.483,00 €
<u>Pflicht zur Aufstellung eines Nachtragshaushaltes gem. § 81 Abs. 2 Nr. 1 b Gemeindeordnung</u>	
höherer Jahresfehlbetrag gegenüber Haushaltsplan 2019	5.182.771,00 €
Grenze zur Aufstellung eines Nachtragshaushaltes (3% der Gesamtaufwendungen gem. § 8 Abs. 1 Haushaltssatzung)	- 2.630.251,71 €
erforderliche Reduzierung des Fehlbetrages zur Vermeidung eines Nachtragshaushaltes	2.552.519,29 €
Bei o.g. Gesamtverbesserung von 2.945.158 € somit keine Pflicht zur Aufstellung eines Nachtragshaushaltes	